

GR_GERICHTE SK1 2023 11 vom 18. August 2023

GR Gerichte, 2023-08-18, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/gr_gerichte_SK1_2023_11

FR: GR_GERICHTE SK1 2023 11 du 18 août 2023

IT: GR_GERICHTE SK1 2023 11 del 18 agosto 2023

Regeste

grobe Verletzung von Verkehrsregeln (Art. 90 Abs. 2 SVG) | Strassenverkehrsgesetz SVG

Erwägungen

E. 1

Der Tod der beschuldigten Person führt zur Einstellung des Strafverfahrens (BGer 6B_975/2021 v. 7.9.2022 E. 1.1 mit Hinweisen). Erfolgt dies im Berufungsverfahren, wird das erstinstanzliche Urteil hinfällig (BGer 6B_277/2012 v. 14.8.2012 E. 2.5; Marlène Kistler Vianin, in: Jeanneret/Kuhn/Perrier Depeursinge [Hrsg.], Commentaire romand, 2. Aufl. 2019, N 11 zu Art. 403 StPO).

E. 2

Die gesamten Verfahrenskosten gehen als Folge der Einstellung des Strafverfahrens zulasten des Staates (Art. 426 Abs. 1 StPO; Art. 428 Abs. 1 StPO); der Nachlass des Verstorbenen darf damit nicht belastet werden (BGer 6B_614/2013 v. 29.8.2013 E. 2.4). Für die angemessene Ausübung der Verfahrensrechte ist der Nachlass des Beschuldigten hingegen angemessen zu entschädigen (Art. 429 Abs. 1 lit. a StPO; Art. 436 Abs. 1 StPO). Die vom Verteidiger eingereichten Honorarnoten (act. B.1; act. G.1) sind nicht zu beanstanden.

E. 3

/ 3

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.